

Cancel Culture - Wie weit darf Meinungsfreiheit gehen?

Beitrag von „Tommi“ vom 9. Mai 2021 22:32

Zitat von DeadPoet

a) Zusammenhänge verdrehen hat erst einmal wenig mit Vorurteilen oder nicht zu tun. Aber wer mir - wenn ich ständig von Äußerungen rede, die Grundwerte in Frage stellen - unterschieben will, ich würde bei "einem Wort" schon Freundschaften kündigen, wer aus "wer bei der AfD mitmarschiert, muss wissen, mit wem er marschiert" eine gleichwertige Analogie zu einer Demo ziehen will, bei der halt auch "ein paar Idioten" mitgehen, der verdreht Zusammenhänge (ich könnte es noch unfreundlicher ausdrücken).

b) Das Problem ist, dass Lehmann wohl gar nichts gedacht hat - und das macht seine Botschaft nicht besser. Erkläre mir aber bitte, was an meiner Interpretation da zu viel "hinein diktiert" ist ...

c) War das nicht auf dem Bundesparteitag, wo die AfD - gegen den Willen der Gemäßigten in der Partei - eine doch recht einschneidende Position bzgl. Europa ins Wahlprogramm schreiben ließ? Nur ein Beispiel ...

Und: Du schaust also ins Programm und kannst da nix Höckriges finden?

<https://www.tagesschau.de/inland/innenpo...corona-101.html>

<https://www.spiegel.de/politik/deutsch...4c-ba5de98251b6>

<https://www.dw.com/de/afd-wahlpro...tion/a-57133280>

<https://www.bpb.de/politik/grundf...32/programmatik>

Soll ich Dir die entsprechenden Stellen im Grundsatz- und im Wahlprogramm raus suchen? Oder hast Du die beim "reinschauen" schon gefunden?

d) Das Wort Idiot bezeichnet einen dummen Menschen, von dem ich zu seinem Gunsten noch annehmen kann, dass er es nicht besser weiß. Und das kann für viele Leute in der AfD einfach nicht gelten.

Edit e) Ich hab's grad erst gelesen: willst Du ernsthaft behaupten, dass die Tatsache, dass eine Partei nicht verboten ist, ein Beleg dafür ist, dass da nicht zu viele Extreme

drin sind bzw. sie eigentlich ganz harmlos ist? Dann würde ich Dir dringend empfehlen, Dich in die Problematik des Parteienverbots einzulesen (z.B. auch, warum die NPD nicht verboten wurde).

Alles anzeigen

Öhm ok fangen wir mal an.

zu a) okay es klang so als würdest du Freunde radikal canceln bei falscher Wortwahl. Wenns nicht so ist, umso besser. die Analogie zur Demo passt doch. Denn ein Afd Mitglied im Saarland hat nicht zwingend was mit Höcke zu tun.

b) du dichtet ihm Intentionen an, die du nicht belegen kannst. Daher ist es unzulässig. Wie gesagt, solche Aussagen habe ich schon öfters gehört.

C) habs mal überflogen. Ausstieg aus der EU, andere Flüchtlingspolitik. Für mich nicht zwingend radikal? Coronapolitik kann man diskutieren. Aber würde gerne von dir radikale Parteipunkte serviert bekommen. Ich mag die Partei wirklich nicht. Aber radikal ist das Programm eher nicht. Nur weil man aus der EU austreten will, ist man nicht rechtsradikal. Und ich nehme lieber die Originalquelle. Artikel sind nicht wirklich seriös. Zumal das Thema Religion schon als radikal diskutiert werden kann. Da würeds eher passen.

D) ok? Konnte kein Argument erkennen. Polemik?

E) ist die Npd nicht verfassungswidrig eingestuft? Die NPD ist für mich klar rechtsextrem. Sieht man auch klar im Programm. Ein deutlicher Unterschied zum Afd Programm.